

Literatur:

- Bischoff H., 1927; Biologie der Hymenopteren. Berlin
Goetsch W., 1953; Die Staaten der Ameisen, 2. Aufl. Berlin
Gößwald K., 1954; Unsere Ameisen I und II. Kosmos-Bändchen.
Stuttgart
Hegi G., 1906; Illustrierte Flora von Mitteleuropa I, II, IV₁, V₁,
V₃. Wien
Neger E., 1913; Biologie der Pflanzen auf experimenteller Grundlage.
Stuttgart
Schremmer F., 1960; Beitrag zur Biologie von *Dytomus clypeatus*
Rossi, eines körnersammelnden Carabiden. Ztschr. Arb. gem.
Österr. Ent. 12, 140-145
Sernander R., 1906; Entwurf einer Monographie der europäischen
Myrmekochoren. Upsala
Ulbrich E., 1928; Biologie der Früchte und Samen (Karpobiologie).
Berlin

Gudrun Schlatte

Eine Lepidopterenausbeute aus Albanien
=====

Von J. Moucha, Prag

Während meiner Reise nach Albanien vom 27.5. bis 18.6.1959 hatte ich Gelegenheit, die Insektenfauna des Landes zu studieren. Ich besuchte einige interessante Gegenden, wo ich besonders die Bremsen (Tabanidae) und die Raubfliegen (Asilidae) sammelte, die wegen ihrer wirtschaftlichen Bedeutung wichtig sind. Über die Resultate dieser Erforschung habe ich eine selbständige Arbeit veröffentlicht (Moucha 1962). Im folgenden berichte ich über die Schmetterlinge, die ich nebenbei festgestellt habe. Es handelt sich um insgesamt 92 Arten. Die Lepidopterenfauna Albaniens wurde im Vergleich zu anderen Balkanländern (z.B. Bulgarien, Mazedonien) nur wenig erforscht. Aus diesem Grunde lege ich eine kurze Übersicht aller mitgebrachten Arten vor.

Eine historische Übersicht der lepidopterologischen Erforschung des Landes befindet sich in der ausgezeichneten Monographie von Rebel und Zerny (1931), die die einzige zusammenfassende Arbeit über die Schmetterlingsfauna Albaniens darstellt. Seit den Jahren des ersten Weltkrieges wurde in Albanien nur wenig gesammelt. Erst in der neuesten Zeit haben einige Lepidopterologen das Land besucht (vgl. z.B. Friese 1962).

Für die Bestimmung einiger Arten bin ich den Herren Dr.S.Bleszynski, Dr.J.Klimesch, Dr.B.Alberti und L.Sheljuzhko zu Dank verpflichtet. In der Artenliste führe ich keine subspezifischen Namen an, weil die Rassenzugehörigkeit verschiedener Arten noch ungelöst ist.

Kurze Charakteristik der besuchten Fundorte:

N o r d a l b a n i e n

Shkodra ("Scutari" der älteren Karten). Die Landschaft in der Nähe der Stadt ist stark von der Landwirtschaft beeinflusst. Trotzdem findet man hier mehrere interessante Biotope, so z.B. ausgedehnte Wiesen am Ufer des Skadar-Sees und längs der Flüsse Drin und Buna. Unweit von Shkodra befindet sich "Rozafat", eine Burgruine aus der byzantinischen Zeit, in derer Umgebung ich am 1. bis 2. Juni insgesamt 24 Arten festgestellt habe.

Ganjoll ist eine Ortschaft, die an der Straße nach Pukë, etwa 16 km östlich von Shkodra, liegt. Ich sammelte hier am 13.Juni an einem Bergabhang mit strauchiger Vegetation und einzelnen Obstbäumen. Die Ausbeute enthält 14 Arten.

M i t t e l a l b a n i e n

Kruja. Am 31.Mai weilte ich nur kurz in dieser historischen Stadt Albaniens. Infolge des ungünstigen Wetters konnte ich nur sehr kurz an den steilen Abhängen der Kruja-Kette unweit der Stadt sammeln (4 Arten).

Tirana. Während meiner Reise besuchte ich öfters die Hauptstadt des Landes. In der ganzen Zeit meines Aufenthaltes in Albanien erbeutete ich gelegentlich direkt in den Straßen einige Eulen und andere Nachtfalter. In der Parkanlage unweit der Universität habe ich zwei Hesperiden-Arten gefangen. Aus Tirana stehen mir insgesamt 17 Arten zur Verfügung.

Mali Dajti. In der Nähe der albanischen Hauptstadt befindet sich das Gebirge "Mali Dajti" mit dem Gipfel Dajt 1612 m. Am 28.Mai besuchte ich eine Wiese in der Höhe von etwa 1100 m unweit des Gipfels, wo ich 31 Arten feststellen konnte.

Durrës ("Durazzo" der älteren Karten). In der Nähe der wichtigsten Hafenstadt Albaniens sammelte ich am 30.Mai in einer Kulturlandschaft. Zwischen der Stadt und Kap Pali liegt ein mit Feldern durchsetztes Gebiet, das sogenannte "Spital", dessen höchster Hügel eine Höhe von 188 m erreicht (16 Arten festgestellt).

Kavaja. In der Nähe dieser Stadt sammelte ich an einer trockenen Lokalität mit Feldern und kleinen Hainen von Olivenbäumen. Aus Kavaja habe ich 8 Arten vom 31.Mai mitgebracht.

Elbasan. Die Ebene von Elbasan ist rings von Bergen umschlossen. Deswegen wird es sommers in dieser Ebene sehr warm und die mediterranen Kulturpflanzen können gut gedeihen. Am 6. Juni sammelte ich in der Nähe der Stadt, im Tale des rechten Nebenflusses des Shkumbin, an den mit Olivenpflanzungen bewachsenen Hügeln 24 Arten.

S ü d a l b a n i e n

Berat. Aus der nächsten Umgebung von Berat stehen mir 12 Arten, welche am 7. Juni gesammelt wurden, zur Verfügung.

Verzeichnis der festgestellten Arten

Papilionidae: Papilio machaon L.: Shkodra. - Pieridae: Aporia crataegi L.: Ganjoll. - Pieris brassicae L.: Shkodra, Durrës, Berat. - Pieris rapae L.: Shkodra, Kavaja, Durrës, - Pieris manni Mayer: Shkodra, Ganjoll. - Pieris napi L.: Ganjoll, Elbasan, Berat. - Leucochloë daplidice L.: Shkodra. - Euchloë belia Cr.: Shkodra, Kavaja, Durrës, Elbasan, Berat. - Anthocharis cardamines L.: Elbasan. - Leptidea sinapis L.: Ganjoll, Mali Dajti, Elbasan. - Leptidea duponcheli Stdgr.: Elbasan. - Colias croceus Fourcr.: Shkodra, Ganjoll, Mali Dajti, Elbasan. - Nymphalidae: Limenitis rivularis Scop.: Ganjoll. - Pyrameis cardui L.: Shkodra, Durrës. - Vanessa io L.: Durrës. - Polygonia egea Cr.: Shkodra, Kavaja, Berat. - Melitaea cinxia L.: Mali Dajti, Elbasan. - Melitaea phoebe Knoch: Shkodra, Kavaja, Durrës. - Melitaea didyma O.: Ganjoll. - Satyridae: Melanargia galathea L.: Durrës, Elbasan, Berat. - Melanargia larissa H.-G.: Ganjoll. - Erebia medusa F.: Mali Dajti. - Satyrus fagi Scop.: Ganjoll. - Satyrus semele L.: Durrës, Kavaja, Berat. - Pararge egeria L.: Ganjoll, Elbasan. - Pararge megera L.: Ganjoll, Durrës. - Pararge maera L.: Kruja. - Epinephele jurtina L.: Shkodra, Mali Dajti, Durrës, Elbasan, Berat. - Epinephele ida Esp.: Berat. - Coenonympha pamphilus L.: Durrës, Elbasan. - Libytheidae: Libythea celtis Laich.: Shkodra, Ganjoll. - Lycaenidae: Thecla ilicis Esp.: Ganjoll. - Callophrys rubi L.: Elbasan. - Lycaena phaeas L.: Shkodra. - Plebejus argus L.: Mali Dajti, Durrës. - Polyommatus icarus Rott.: Kavaja, Elbasan. - Lysandra bellargus Rott.: Kruja. - Scolitantides orion Pall.: Kruja. - Cyaniris semiargus Rott.: Elbasan. - Celastrina argiolus L.: Shkodra. - Hesperiidae: Adopaea acteon Rott.: Tirana, Kavaja, Elbasan. - Erynnis comma L.: Durrës, Elbasan, Berat. - Hesperia orbifer H.-S.: Tirana, Elbasan. - Lymantriidae: Dasychira pudibunda L.: Mali Dajti. - Noctuidae: Scotia segetum Den. et Schiff.: Mali Dajti. - Peridroma saucia Hb.: Tirana. - Ochropleura leucogaster Frr.: Tirana. - Eriopus juvenina Cr.: Shkodra. -

Schluß folgt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologisches Nachrichtenblatt](#)

Jahr/Year: 1963

Band/Volume: [10_1_1963](#)

Autor(en)/Author(s): Moucha Josef

Artikel/Article: [Eine Lepidopterenausbeute aus Albanien. 5-7](#)